

PRESSEAUSSCHNITT

NW, Lübbecke / Dienstag, 21.04.2009

# Was zählt, sind Taten

Theatergruppe der Lübbecker Lebenshilfe probt „Pfannkuchen mit Musik“ / Premiere am 4. Juni

■ Lübbecke (be). Die Theatergruppe der Lübbecker Lebenshilfe Werkstätten „Bühne Lebenslust“ probt das Theaterstück „Pfannkuchen mit Musik“. Es soll am 4. und 5. Juni in der Stadthalle Lübbecke aufgeführt werden. Große Unterstützung findet das Projekt beim Rotary Club Lübbecke. Regie führen Irmgard Buchholz und Uli Treude.

„Was zählt, sind Taten“ – das ist das Motto der Bühne Lebenslust. Und so begannen auch im Februar die Kennenlernetage zum Musicalprojekt. Jeder hatte die Möglichkeit die Geschichte von fünf trübseligen Tieren, die gemeinsam eine Idee in die Tat umsetzen, kennen zu lernen und gleichzeitig ein bisschen Theaterluft zu schnuppern.

Und die Luft war gut, denn 25 Beschäftigte haben die Organisatoren zur ersten Probe wieder gesehen, darunter auch drei Rollstuhlfahrer. Und auch die Mitarbeiterinnen Dörthe und Tanja, die zu Beginn noch etwas skeptisch waren was da wohl auf sie kommt, haben sich von der Begeisterung, der Freude und der Lust der Schauspieler zum Theaterspielen anstecken lassen.

Aber es war schnell klar, dass



**Rollenspiele:** Ingrid Schaak (l.) und Nicole Timmemeier gehören zum Ensemble der „Bühne Lebenslust“. Sie stecken mitten in den Proben für die Aufführungen Anfang Juni.

FOTO: TANJA BEERBOM

eine weitere helfende Hand gut wäre, und so kam Louisa mit dazu. Im Laufe der ersten Proben fand jeder Schauspieler seine Rolle in dem Stück. Jetzt sind alle mit Feuereifer und Begeisterung dabei. Anfangs konnte niemand ahnen, welches Können und Talent in den Laienschauspielern steckt, manchmal kamen die Beteiligten aus dem Staunen nicht heraus.

All das wäre nicht möglich, wenn da nicht die Regisseure Irmgard Buchholz und Uli Treude wären. Zwei alten Hasen, die schon seit langer Zeit im Theatergeschäft tätig sind und in allen ungeahnten Fähigkeiten und Talenten wecken.

Aber was wären Schauspieler ohne die passenden Kostüme? Jeder trägt eine individuelle Garderobe, die zu ihm und seiner Rolle passt. „Man musste schon mit Theateraugen suchen, um das Passende zu finden“, hieß es.

Da in der Geschichte die Musik eine wichtige Rolle spielt und viele Lieder unter anderem auch mit dem Publikum gesungen werden, begleitet die Werkstattekapelle der Lübbecker Werkstätten unter der Leitung von Bernd Wunderlich und Heinz Hermann Grube, derzeit Präsident des Rotary Club Lübbecke, die Aufführungen.